



Info-Service

Nr.: Reg. 24/06 vom: 15.05.2006

Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: info@dsm.de

Erfolgreiche Tagung im DSM

Der Ausschuss „Forschungsförderung“ traf sich in Bremerhaven

Der Ausschuss „Forschungsförderung“ der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung tagte erstmalig im Deutschen Schifffahrtsmuseum in Bremerhaven.

Wir haben uns über die Möglichkeit gefreut, das DSM und damit zugleich die sehr spezielle Situation eines Forschungsmuseums anlässlich dieser Sitzung einmal vorstellen zu können, so Prof. Dr. Lars U. Scholl, geschäftsführender Direktor des Hauses.

Prof. Dr. Scholl führte die ca. 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das Haus und nutzte unter anderem die Gelegenheit, den „Star“ der Gesamtausstellung, die originale und weltweit einzigartige Hansekogge von 1380 vorzustellen und ausführlich auf die aktuelle Problematik der dauerhaften Sicherung dieses wertvollen Exponats hinzuweisen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich nicht nur beeindruckt von diesem imposanten Relikt der Hansezeit, das einen lebendigen Einblick von der Schifffahrt des Spätmittelalters vermittelt, sondern waren auch angetan von der Möglichkeit, anhand dieses Objekts einen unmittelbaren Eindruck von der Vielschichtigkeit der Arbeit und der unmittelbaren Verknüpfung von Forschung, Praxis, Vermittlung und Präsentation zu erhalten.

Man war sehr angetan und hat mir bestätigt, dass der Blick hinter die Kulissen unseres Hauses mehr Verständnis dafür weckt, was ein Forschungsmuseum alles leisten muss - und das angesichts zunehmend knapper Mittel, erläutert Scholl. Er und sein gesamtes Team hoffen, dass diese Einblicke in die Arbeit des DSM richtungweisend für zukünftige Entscheidungen des Forschungsausschusses sein werden.

Achtung Redaktionen: Um eine Veröffentlichung dieses Hinweises wird gebeten! Alle PressevertreterInnen sind recht herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen!

DSM Aktuell – Kurznotiz:

Eröffnung der Sonderausstellung Fischstäbchen am Samstag, den 8. Juli 2006!